

Koordinationskreis Kulturelle Bildung

Die Kreise und die Stadt Bielefeld sehen die Förderung der kulturellen Bildung als eine gesamtregionale Aufgabe. Um die Kommunikation, die Vernetzung und den Austausch von Kompetenzen zum Thema zu unterstützen, wurde der Koordinationskreis Kulturelle Bildung eingerichtet. Mitglieder sind die von den Landräten und der Landrätin der Kreise und dem Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld benannten Ansprechpartner für Kulturelle Bildung sowie der Kulturdezernent der Bezirksregierung Detmold. Das OWL Kulturbüro berät und moderiert diesen Kreis.

Stadt Bielefeld: Amrei Bielemeier; Kreis Gütersloh: Thomas Kuhlbusch; Kreis Herford: Christoph Mörstedt; Kreis Höxter: Klaus Brune; Kreis Lippe: Karl-Eitel John; Kreis Minden-Lübbecke: Reiner Riemen-schneider; Kreis Paderborn: Heinz Köhler; Bezirksregierung Detmold: Walter Neuling; OWL Kulturbüro: Heike Herold

www.kulturelle-bildung-owl.de

Die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“

ist eine gemeinsame Initiative

- des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen,
- des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen,
- der Akademie Remscheid als Träger.

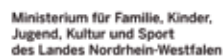
Kernziel der Arbeitsstelle ist der Aufbau eines landesweit wirksamen Netzwerks mit Anbietern und Trägern aus Schule und Jugend(kultur-)arbeit, die das Angebot kultureller Bildung aufeinander abstimmen und weiterentwickeln.

www.kulturellebildung-nrw.de

Kooperationspartner:



Gefördert durch:



...und so finden Sie nach Paderborn:

Buslinie 11, Haltestelle „MuseumsForum“

A 33, Ausfahrt „Paderborn Zentrum“, Richtung Paderborn, erste Kreuzung links auf den „Heinz-Nixdorf-Ring“, vierte Kreuzung rechts in die „Fürstenallee“, nach ca. 700 m Heinz Nixdorf MuseumsForum auf der rechten Straßenseite

Organisatorisches:

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte verbindlich bis zum 17.12.2010 an. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 200 begrenzt. Soweit Anmeldungen wegen einer zu großen Zahl von Teilnahmewünschen nicht berücksichtigt werden können, erfolgen schriftliche Absagen per Fax oder per E-Mail entsprechend der Reihenfolge der Anmeldungen.

Veranstalter: OstWestfalenLippe Marketing GmbH,
Jahnplatz 5, 33602 Bielefeld

Konzept und Organisation: Heike Herold, OWL Kulturbüro

Kooperationspartner: Bezirksregierung und Regionalrat Detmold | Kreis Paderborn, Koordinationskreis Kulturelle Bildung OWL | Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW

Tagungsort: Heinz Nixdorf MuseumsForum,
Fürstenallee 7, 33102 Paderborn

Auskünfte: OstWestfalenLippe Marketing GmbH,
Tel. (0521) 96 73 30, Fax: (0521) 96 73 31 9, info@ostwestfalen-lippe.de

Fotonachweis: KunstGarten, Enger



Einladung

4. OWL Kulturkonferenz „Kultur macht Schule“

Modellregion Kulturelle Bildung OstWestfalenLippe
Mittwoch, 26. Januar 2011
Heinz Nixdorf MuseumsForum, Paderborn



Modellregion
Kulturelle Bildung
OstWestfalenLippe



Die 4. OWL Kulturkonferenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit „Modellregion Kulturelle Bildung“ verbinden wir ein Ziel in OstWestfalenLippe: Alle Kinder und Jugendlichen sollen von Maßnahmen der kulturellen Bildung profitieren. Viele kompetente Kulturpädagogen sind dafür bereits in tollen Projekten aktiv. Es ist uns aber bewusst, dass es das System Schule braucht, um Kinder und Jugendliche flächendeckend und unabhängig von sozialem Status zu erreichen. Deshalb fragen wir auf der Kulturkonferenz nach Rahmenbedingungen zur Stärkung der Zusammenarbeit von Kultur- und Schuleinrichtungen.

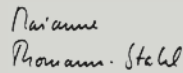
Am Vormittag hören wir über Wirkungen, Voraussetzungen und Möglichkeiten, Kultur in Schule zu implementieren. Wir freuen uns sehr, dass Schulministerin Sylvia Löhrmann ihre Vorstellungen dazu erläutert, ergänzt von Brigitte Schorn und Gisela Wibbing von der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“. Diese Informationen und Erkenntnisse bilden gute Grundlagen für eine spannende Diskussion mit Vertretern aus Kunst, Kultur und Verwaltung. Anschließend präsentieren wir Ihnen in fünf Foren Beispiele aus der kulturellen Praxis, die zeigen, was schon jetzt möglich ist. Engagierte Persönlichkeiten stellen ihre ausgezeichneten Projekte, Programme, Kommunen und Schulen vor und stellen sich dem Gespräch mit Ihnen.

Die Tagung richtet sich gleichermaßen an Kommunen und Verwaltungen, die sich für lokale und regionale Bildungslandschaft einsetzen, Künstler und Kultureinrichtungen, die ihren künstlerischen Impuls nicht nur als Selbstzweck sehen und Schulen, Schulleitungen und Lehrer, die erfahren wollen, welche Entwicklungen durch ästhetischer Bildung angestoßen werden können.

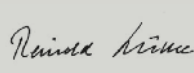
Wir laden Sie herzlich ein! Dies gemeinsam mit der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ und dem Kreis Paderborn, denen wir sehr für die Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung danken.



Friedel Heuwinkel
Vorsitzender des Fachbeirats
Kultur OWL Marketing GmbH



Marianne Thomann-Stahl
Regierungspräsidentin
Bezirksregierung Detmold



Reinold Stücker
Vorsitzender des Regionalrats
Regierungsbezirk Detmold



Programm am 26. Januar 2011, 10:00 bis 16:00 Uhr

10:00 Uhr | Eröffnung

Landrat Friedel Heuwinkel
Vorsitzender des Fachbeirats Kultur der OWL Marketing GmbH

Grußwort

Landrat Manfred Müller, Kreis Paderborn

10:30 bis 12:30 Uhr | Impulse

Input der Ministerin

Ministerin Sylvia Löhrmann | Ministerium für Schule und Weiterbildung

Auf dem Weg zu einem kulturell geprägten Schulprofil

Brigitte Schorn, Gisela Wibbing | Arbeitsstelle
„Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“

Podiumsdiskussion

Ministerin Sylvia Löhrmann | Ministerium für Schule und Weiterbildung
Eva Krings | Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
Michael Freiburger | KunstGarten Enger
Martin Kramer | Theaterpädagoge und Lehrer, Tübingen
Dr. Achim Meynert | Kultur- und Schuldezernent Stadt Minden
Sabine Unger | Vorsitzende GEW OWL

„Unterricht als Abenteuer“

Interaktion, Martin Kramer

12:30 Uhr Pause

13:30 bis 15:00 Uhr | Von guten Beispielen lernen

- Forum 1 - Regionale Netzwerke**
- Forum 2 - Städtische Gesamtkonzepte**
- Forum 3 - Gelungene Kooperationen**
- Forum 4 - Schulen mit kulturellem Profil**
- Forum 5 - Nachhaltige Programme und Projekte**
(ausführliche Beschreibung siehe rechts)

15:00 Uhr Pause

15:30 Uhr | Fazit

Zusammenfassung der Ergebnisse - Ausblick
Moderation: Klaus Bellmund



13:30 bis 15:00 Uhr | Von guten Beispielen lernen

■ Forum 1 - Regionale Netzwerke

Pädagogischer Stadtplan, Aud Riegel, Bildungsnetzwerk Münster | KulturScouts OWL, Antje Nöhren; Projektkoordinatorin, Herford |
Moderation: Georgia Schönemann, Bildungsbüro Bielefeld

Netzwerke haben Vorteile, sie verbinden Kompetenzen und helfen Kräfte zu bündeln, gute Koordination vorausgesetzt. Gute Beispiele sind der Pädagogische Stadtplan und die KulturScouts OWL, sie helfen Lehrern sich im Angebotsdschungel kultureller Angebote zu orientieren.

■ Forum 2 - Städtische Gesamtkonzepte

Stadt Neuss, Christoph Baum | Gemeinde Hiddenhausen, Gisela Hering-Bejaoui | Moderation: Ernst Meihöfer, Kultur Herford gGmbH

Bereits mehrfach von der Landesregierung NRW für ihre kommunalen Gesamtkonzepte ausgezeichnet, gehört für diese Kommunen die Etablierung kultureller Bildung zum wesentlichen Bestandteil des kommunalen Profils. Dafür werden systematisch Bildungspartnerschaften zwischen Kultureinrichtungen und Schulen entwickelt.

■ Forum 3 - Gelungene Kooperationen

Theater Bielefeld, Gregor Zöllig und Kuhlo-Realschule Bielefeld, Bettina Fleth | Nordwestdeutsche Philharmonie, Herford, Christian Becker und Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Bünde, Michael Neuhaus | Moderation: Gisela Wibbing, Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“

Was zeichnet gelungene Partnerschaften zwischen Kultureinrichtung und Schule aus? In diesem Forum berichten Kooperationsprofis von konzeptionellen, fachlichen und organisatorischen Bedingungen.

■ Forum 4 - Schulen mit kulturellem Profil

Gertrud Bäumer-Realschule Bielefeld, Frau Molle | Friedrich-von-Spee-Gesamtschule Paderborn, Herr Strauß | Ratsgymnasium Minden, Cordula Küppers (+ Moderation)

Das Schulprofil dieser Schulen wird durch einen Schwerpunkt im Bereich der musisch-ästhetischen Erziehung geprägt. Kooperationen mit außerschulischen Partnern sind elementarer Bestandteil des Schulprogramms.

■ Forum 5 - Nachhaltige Programme und Projekte

Eva Krings, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport | Bildungspartner NRW, Christiane Bröckling, Koordinatorin | Kunst für alle, Michael Freiburger, KunstGarten Enger | Singen macht Sinn, Stefan Simon | Moderation: Walter Neuling, Bezirksregierung Detmold

Gute Konzepte, Alltagstauglichkeit, Übertragbarkeit, Qualifizierung, Strukturen sind Stichworte für Projekte und Programme, die vorgestellt werden.